

# ZENTRALE ASPEKTE DER KULTURENTWICKLUNGSKONZEPTION

- **I. LEITMOTIVE DER KULTURSTADT BIELEFELD**
- **II. KULTURELLE STADTTEILENTWICKLUNG**
- **III. WEITERENTWICKLUNG DER KULTURSTADT**
  - **A. KULTURPOLITISCHE ZIELE**
  - **B. HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN ZUR WEITERENTWICKLUNG**

# I. LEITMOTIVE DER KULTURSTADT BIELEFELD

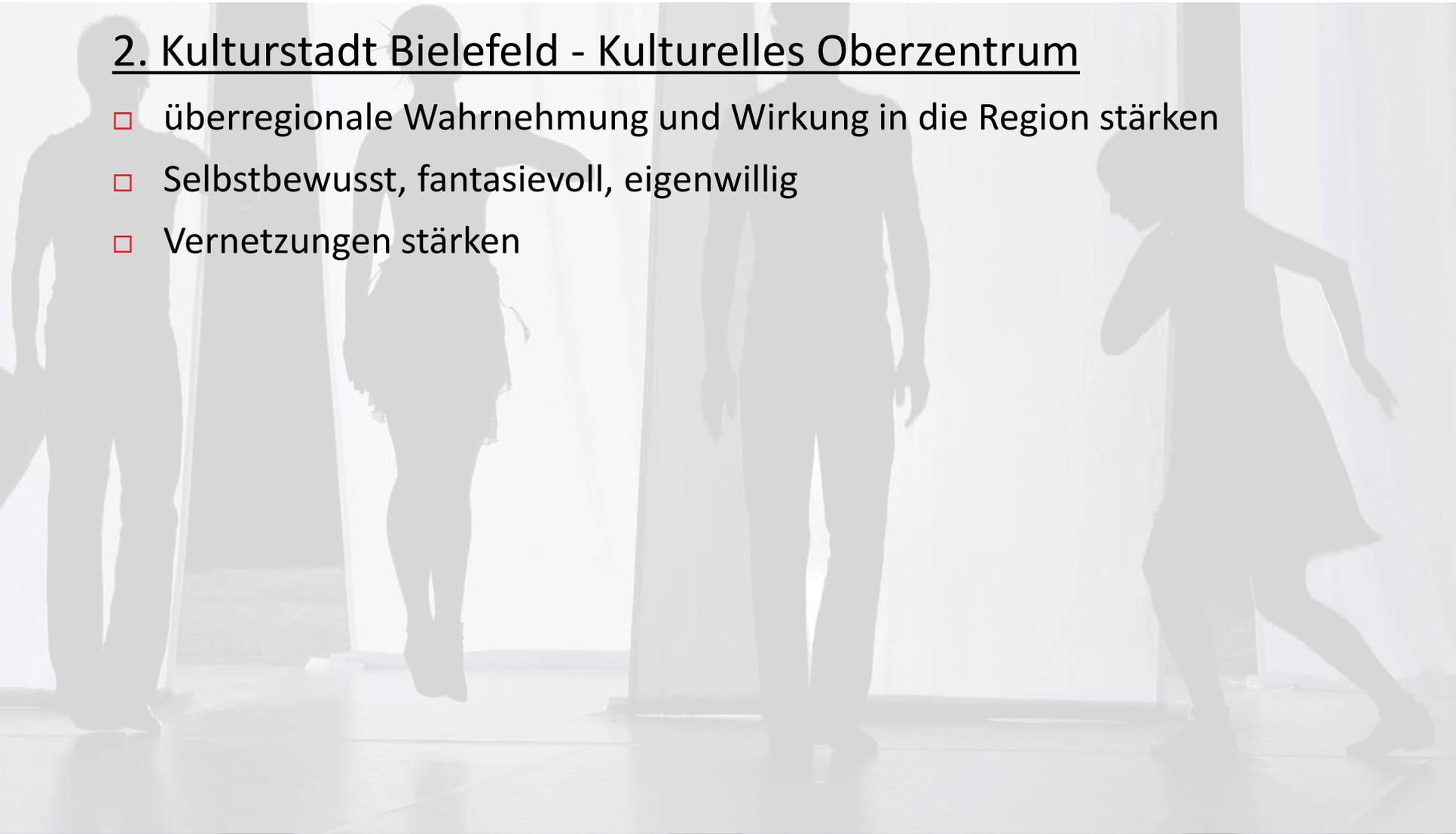
## 1. Kulturstadt Bielefeld - Stadt der künstlerischen und kulturellen Vielfalt

- ❑ Produzenten und Produktionsorte
- ❑ Wertschätzung und Unterstützung
- ❑ Stellenwert der Kultur für die Bielefelder Stadtgesellschaft
- ❑ Eigenwert der Kunst
- ❑ Unterscheidbarkeit zu anderen Städten

# I. LEITMOTIVE DER KULTURSTADT BIELEFELD

## 2. Kulturstadt Bielefeld - Kulturelles Oberzentrum

- überregionale Wahrnehmung und Wirkung in die Region stärken
- Selbstbewusst, fantasievoll, eigenwillig
- Vernetzungen stärken



# I. LEITMOTIVE DER KULTURSTADT BIELEFELD

## 3. Kulturstadt Bielefeld – Kulturelle Bildungsvielfalt

- Vielfältige Lebenskulturen achten
- Abbau von Bildungsungleichheiten
- Ausweitung von Kooperationen



# I. LEITMOTIVE DER KULTURSTADT BIELEFELD

## 4. Kulturstadt Bielefeld – Kulturstadtteile

- Kulturelle Stärkung der Stadtteile / Quartiere
- Verbindungen zwischen der Innenstadt und den Bezirken

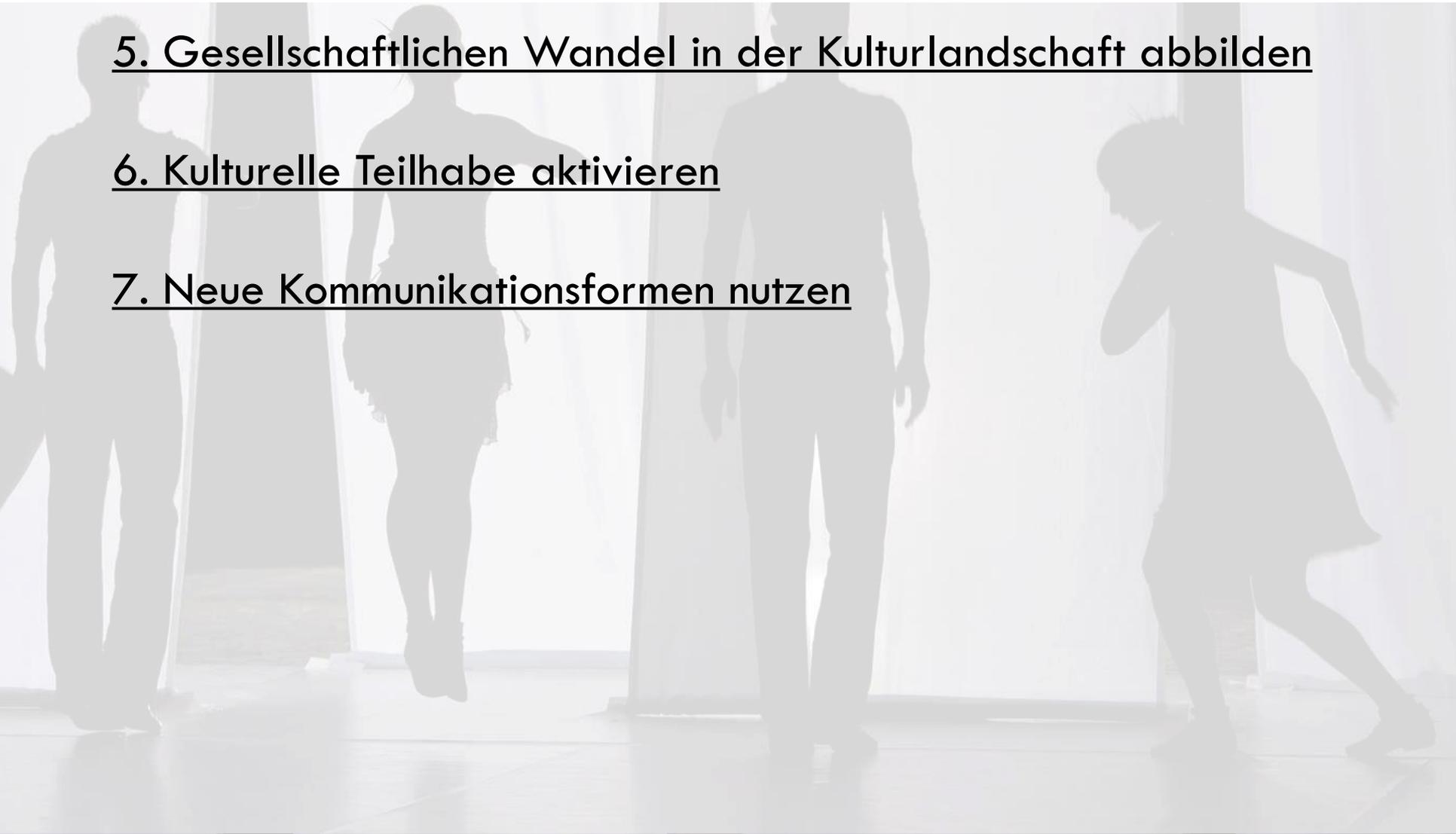


# I. LEITMOTIVE DER KULTURSTADT BIELEFELD

5. Gesellschaftlichen Wandel in der Kulturlandschaft abbilden

6. Kulturelle Teilhabe aktivieren

7. Neue Kommunikationsformen nutzen



## II. KULTURELLE STADTTEILENTWICKLUNG

### Grundsatzfragen

- Wie ist das Zusammenspiel von Stadtentwicklung und Kultur?
- Welche Stadträume werden als Kulturräume wahrgenommen?
- Welche Elemente der Stadtentwicklung fördern kulturelle Entwicklungen?
- Was leistet Kultur für die Entwicklung der Stadtteile?
- Welche kulturellen Angebote können zur Entwicklung beitragen?
- Wie kann die Entwicklung solcher Angebote gefördert werden?

## II. KULTURELLE STADTTEILENTWICKLUNG

### Leitmotive und Ziele einer kulturellen Stadtteilentwicklung

- Kunst und Kultur als Brücke zwischen den Generationen im Quartier
- Kunst und Kultur als Brücke zwischen Alteingesessenen und Zuwanderern im Quartier
- Kunst und Kultur als Katalysator zur Förderung eines multikulturellen Gemeinwesens
- Kunst und Kultur als Potenzial für Verbindungen zwischen Stadt und Peripherie

## II. KULTURELLE STADTTEILENTWICKLUNG

### Leitmotive und Ziele einer kulturellen Stadtteilentwicklung

- Nutzung stadtteilbezogener Flächen, Plätze und Räume als Kulissen und Bühnen für Kunst und Kreativität
- Baukultur als Medium und Potenzial für Identifikation (Innenwirkung) und Imagebildung (Außenwirkung)
- Die Peripherie als Arbeitsort und Bühne für Kulturschaffende und Kreativwirtschaftler
- Kunst und Kultur als stadtteilbezogener Standortfaktor

# III. WEITERENTWICKLUNG DER KULTURSTADT

## A. KULTURPOLITISCHE ZIELE

### 1. Stärkung und Schärfung des kulturellen Profils der Stadt

- Betonung der Relevanz der Künste
- Verbesserung der Teilhabe an der Kultur
- Perspektiverweiterung zu einer aufsuchenden, aktivierenden Kulturarbeit
- Stärkung der Verbindung von Stadtmitte und Peripherie
- Stärkung der Kultur- und Kreativwirtschaft
- Schwerpunktsetzung innerhalb der Förderung

# A. KULTURPOLITISCHE ZIELE

## 2. Dauerhafte Verbesserung der Bildungssituation durch Kultur

- ❑ Kulturarbeit in außerschulisch-kulturellen Einrichtungen
- ❑ Transfer zwischen Wissenschaft und Kulturbetrieb
- ❑ Aus- und Fortbildung in Kultur- und Kreativwirtschaft und Kulturarbeit

# A. KULTURPOLITISCHE ZIELE

## 3. Stärkung von Kultur als Standortfaktor

- Aufbau eines Kulturmarketings
- Kulturförderung als Aspekt der Wirtschaftsförderung
- Stärkung und Belebung von Stadträumen

## B. HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN ZUR WEITERENTWICKLUNG

### 1. Allgemeine Handlungsempfehlungen

- Kommunale Kulturstatistik aufbauen
- Kulturförderung neu strukturieren

## B. HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN ZUR WEITERENTWICKLUNG

### 2. Handlungsempfehlungen zur Stärkung und Schärfung des kulturellen Profils der Stadt

- Leistungen der Bielefelder Kultur herausstellen (z. B. durch Kulturgala)
- Vielfalt und Qualität des städtischen Kulturlebens darstellen (Kulturatlas)
- Maßnahmen zur Steigerung der gesellschaftlichen Teilhabe entwickeln
- Kulturelle Quartiersentwicklung konzipieren
- Kulturrat gründen
- Vernetzungen und Kooperationen aktiv weiterentwickeln

## B. HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN ZUR WEITERENTWICKLUNG

### 3. Handlungsempfehlungen zur dauerhaften Verbesserung der Bildungssituation durch Kultur

- Konzept kulturelle Bildung in Bielefeld entwickeln
- Qualifizierungs- und Fortbildungsprogramme gewährleisten
- In der Kultur- und Kreativwirtschaft ausbilden

## B. HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN ZUR WEITERENTWICKLUNG

### 4. Handlungsempfehlungen zur Stärkung der Kultur als Standortfaktor

- Kulturmarketing aufbauen
- Treiberfunktion der kommunalen Kulturinstitute in den jeweiligen Feldern unterstützen
- Cluster Kultur- und Kreativwirtschaft konzipieren und aufbauen
- Existenzgründungen unterstützen
- Formate der kulturpolitischen Diskursführung etablieren und entwickeln